

Selektionskonzept für internationale Wettkämpfe im Eiskunstlauf und Eistanz

Saison 2022-2023

1. Allgemeine Kriterien betreffend Selektionsprozess für internationale Wettkämpfe

1.1. Zuständigkeiten für die Selektionierungen für internationale Wettkämpfe

Die Selektionskriterien werden von der Selektionskommission festgelegt und dem Vorstand von **Swiss Ice Skating** zur endgültigen Genehmigung unterbreitet. Als «internationale Wettkämpfe» gelten die Wettkämpfe, die **im offiziellen ISU-Kalender erwähnt** sind, gemäss [ISU Communication 2485](#) inklusive allfälligen Updates, die direkt auf der [ISU Webseite](#) gemacht werden.

An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass für:

- **Internationale ISU Wettkämpfe:** die Auswahl der Delegation durch die Selektionskommission auf der Grundlage der festgelegten Kriterien erfolgt.
- **ISU Meisterschaften** (WM, EM, JWM): die Selektionskommission einen Antrag zuhanden des Vorstandes von **Swiss Ice Skating** erstellt. Der definitive Entscheid liegt beim Vorstand von **Swiss Ice Skating**.
- Veranstaltungen unter der **Schirmherrschaft des Olympismus** (OS, YOG und EYOF): die Selektionskommission einen Vorschlag zuhanden von **Swiss Olympic** erstellt. Die definitive Selektion liegt bei **Swiss Olympic**.
- Hochschulwettbewerbe (Universiade): die Selektionskommission einen Vorschlag zuhanden von **Swiss University Sports** erstellt. Der definitive Entscheid liegt bei **Swiss University Sports**.

1.2. Selektionskommission für internationale Wettkämpfe

- Richard Leroy, Chef Leistungssport
- Sandor Galambos, Chef Kommission Figure
- Sabrina Martin, Nationaltrainerin Nachwuchs (für die Selektion der Disziplin Kunstlauf)
- Cédric Pernet, Nationaltrainer Eistanz (für die Selektion der Disziplin Eistanz)

Zudem wird Stéphane Lambiel, Nationaltrainer Elite, bei Selektionsprozessen für **ISU Meisterschaften** (WM, EM, JWM) systematisch vorab vom Chef Leistungssport konsultiert. Sofern seine eigenen Schüler nicht von einer Selektion betroffen sind, könnte er auch Mitglied dieser Kommission sein. Bei Gleichstand hat Sandor Galambos, Chef der Kommission Figure, die entscheidende Stimme.

1.3. Alterskriterien für internationale Wettkämpfe

Die Alterskriterien sind streng nach den für die **Saison 2022-23** geltenden **ISU Regeln** definiert.

1.4. Kriterien für die Zugehörigkeit zu Nationalmannschaften und -kadern

Die Athleten, die von **Swiss Ice Skating** für internationale Wettkämpfe selektioniert werden können, müssen zwingend Mitglieder der **Nationalmannschaft** oder **Nationalkader** von Swiss Ice Skating sein, welche am 1. Mai 2022 für die **Saison 2022-23** erstellt wurden.

Bei Paaren (Eiskunstlauf und Eistanz) ist eine spätere Aufnahme in die Listen der Nationalmannschaft oder Nationalkader in Absprache mit dem Chef Leistungssport immer möglich.

Darüber hinaus werden in diesem Dokument die üblichen Bezeichnungen für ein « Team » verwendet, das aus Mitgliedern der Nationalmannschaft und der Nationalkader von **Swiss Ice Skating** besteht, nämlich:

- **Team Elite:** Nationalmannschaft (+19) und Nationalkader Elite (Senioren)
- **Team Junior:** Nationalmannschaft (U19, U17) und Nationalkader Nachwuchs (Junioren)
- **Team Novice:** Nationalmannschaft (U15, U13) und Nationalkader Nachwuchs (Novizen)
- **Team Eistanz:** Nationalmannschaft (Senioren, Junioren) und Nationalkader Dance (Senioren, Junioren, Novizen)

1.5. Athleten mit ausländischer Staatsangehörigkeit

Athleten ausländischer Nationalität, die **Swiss Ice Skating** vertreten, müssen im Besitz eines « **clearance certificate** » der ISU sein, um an ISU Meisterschaften (WM, EM, JWM), GP, JGP, Challengers und anderen internationalen Wettkämpfen, die im ISU-Kalender für die **Saison 2022-23** aufgeführt sind, teilzunehmen.

1.6. Athletenvereinbarung

Um an ISU Meisterschaften (WM, EM, JWM), GP, JGP, *Challengers* und anderen ISU Wettkämpfen, die im Kalender für die **Saison 2022-23** aufgeführt sind, teilnahmeberechtigt zu sein, müssen die betroffenen Athleten, die Mitglieder der Nationalmannschaft oder des Nationalkaders sind, vorgängig die Athletenvereinbarung unterzeichnet und fristgerecht an **Swiss Ice Skating** zurückgesandt haben.

1.7. Technische Mindestanforderungen

Die Erfüllung von technischen Kriterien oder das Erreichen eines **Minimum TES der ISU** (wie für WM, EM, JWM gefordert), der für die **Saison 2022-23 (ISU Communication 2500)** gilt, kann für die Vergabe von internationalen Wettkämpfen erforderlich sein.

Für die Anforderungen der Validierung der Sprünge im Eiskunstlauf, müssen diese ohne den Zusatz *landed on the quarter* (q), noch *underrotated* (<), *downgraded* (<<), oder *edge* (e) ausgeführt worden und von den Preisrichtern mit einem GOE von -1 oder mehr bei der Mehrheit der Preisrichter bewertet worden sein müssen. Darüber hinaus können die Sprünge als Einzelsprünge, in Kombination oder Sprungfolge ausgeführt werden.

1.8. Anmeldevorgang

Der Anmeldeprozess für die internationalen ISU-Wettkämpfe wurde allen Mitgliedern der Nationalmannschaften und -kader am 1. Mai 2022 für die **Saison 2022-23** per E-Mail bzw. auf den Informationsbroschüren Team Novice und Team Junior mitgeteilt.

Alle internationalen ISU-Wettkämpfe werden von den Athleten / Coaches in Absprache mit dem Chef Leistungssport Eiskunstlauf und Eistanz gemäss einer von allen beteiligten Parteien bestätigten Saisonplanung festgelegt. Es wird erwartet, dass die Fristen strikt eingehalten und vollständige Informationen / Dokumente eingereicht werden, um die Anmeldungen ordnungsgemäss durchzuführen.

1.9. Finanzen

Die Spesen werden auf der Grundlage von Pauschalen entschädigt, die unter Punkt 8 im [Spesenreglement](#) von **Swiss Ice Skating**, welches ab dem **1. Mai 2022** gültig ist, definiert sind.

Die Anmeldegebühren für internationale Wettkämpfe werden von **Swiss Ice Skating** übernommen. Bei einer Abmeldung, die nicht durch ein gültiges Arztzeugnis begründet ist, müssen die Kosten an **Swiss Ice Skating** zurückbezahlt werden.

1.10. Verletzung / Krankheit / höhere Gewalt

- Im Falle einer Verletzung oder Krankheit, die die Teilnahme an einem internationalen Wettkampf verhindert, liegt es in der Verantwortung des Athleten, den Chef Leistungssport so schnell wie möglich zu informieren und ein ärztliches Zeugnis, vorzugsweise vom **Verbandsarzt**, zuzustellen, das die Inanspruchnahme der von **Swiss Ice Skating** abgeschlossenen Annullationskostenversicherung ermöglicht. Dies gilt auch für den Fall, dass die Organisation der Reise durch den Athleten erfolgt ist, da die Annullationskostenversicherung auch diese Fälle für vom Verband delegierte Athleten abdeckt.
- Rückzug von "Challenger series": Die Absage eines Athleten eines *Challengers* muss unbedingt durch ein ärztliches Zeugnis in englischer Sprache begründet werden, das vorzugsweise vom **Verbandsarzt** verfasst und vom Verband an die ISU weitergeleitet wird. Athleten, die ohne triftigen Grund abmelden, können nur dann an einem anderen *Challenger*-Wettbewerb der gleichen Saison teilnehmen, wenn sie die Gründe für die Abmeldung gegenüber der ISU, die von Fall zu Fall über das weitere Vorgehen entscheidet, argumentiert haben.
- Wichtige Bemerkungen: Im Falle höherer Gewalt (Verletzung, Absage eines internationalen Wettkampfes, Pandemie etc.) hat der Vorstand von **Swiss Ice Skating** auf Vorschlag der Selektionskommission die Möglichkeit, die Selektionskriterien sowie die Delegationen an internationale Wettkämpfe und Meisterschaften (inkl. JGP) der aktuellen Situation anzupassen.

1.11. Änderungen der Kriterien oder nicht abgedeckte Fälle

Der Vorstand von **Swiss Ice Skating** entscheidet über alle Ausnahmefälle oder Fälle, die nicht durch dieses Dokument abgedeckt werden.

2. Sportliche Kriterien bezüglich des Selektionsverfahrens zu internationalen Wettkämpfen

2.1. Weltmeisterschaften 2023

(20.-26.03.2023, Saitama/JPN)

- Betroffene Athleten: Mitglieder der Nationalmannschaft +19/U19 + Eistanz Senioren
- Kriterien von **Swiss Ice Skating**: ([Link](#)) aktualisiert am 5.09.2022
- Entschädigung der Kosten: gemäss Punkt 8.1. des [Spesenreglements](#) von **Swiss Ice Skating**
- ISU Webseite: ([Link](#))

2.2. Europameisterschaften 2023

(23.-29.01.2023, Espoo/FIN)

- Betroffene Athleten: Mitglieder der Nationalmannschaft +19/U19 + Eistanz Senioren
- Kriterien von **Swiss Ice Skating**: ([Link](#)) aktualisiert am 5.09.2022
- Entschädigung der Kosten: gemäss Punkt 8.1. des [Spesenreglements](#) von **Swiss Ice Skating**
- ISU Webseite: ([Link](#))

2.3. Juniorenweltmeisterschaften 2023

(27.02.-05.03.2023, Calgary/CAN)

- Betroffene Athleten: Mitglieder der Nationalmannschaft U19/U17/U15 + Eistanz Junioren
- Kriterien von **Swiss Ice Skating**: ([Link](#)) aktualisiert am 5.09.2022
- Entschädigung der Kosten: gemäss Punkt 8.1. des [Spesenreglements](#) von **Swiss Ice Skating**
- ISU Webseite: ([Link](#))

2.4. World University Games 2023

(13.-15.01.2023, Lake Placid/USA)

- Betroffene Athleten: Studierende (nach der Matura) vom Team Elite + Team Dance
- Kriterien: gemäss separatem Konzept, welches von **Swiss University Sports** kommuniziert wird ([Link](#))
- Entschädigung der Kosten: gemäss den von **Swiss University Sports** mitgeteilten Modalitäten
- ISU Webseite: ([Link](#))

2.5. European Youth Olympic Festival 2023

(21.-28.01.2023, Friuli Venezia Giulia/ITA)

- Betroffene Athleten: Mitglieder von Team Junior + Team Novice (zwischen dem 01.07.2006 und dem 30.06.2008 geboren)
- Kriterien: gemäss separatem Konzept von **Swiss Olympic** ([Link](#))
- Entschädigung der Kosten: gemäss den von **Swiss Olympic** mitgeteilten Modalitäten
- Webseite von Swiss Olympic: ([Link](#))
- Webseite EYOF 2023 : ([Link](#))

2.6. ISU Grand-Prix series

- Betroffene Athleten / Kriterien: nach den für die **Saison 2022-23** gültigen ISU-Regeln
- Entschädigung der Kosten: gemäss Punkt 8.3. des [Spesenreglements](#) von **Swiss Ice Skating**
- ISU Webseite: ([Link](#))

2.7. ISU Junior Grand-Prix series

- Betroffene Athleten: Mitglieder der Nationalmannschaft U19/U17/U15 + Eistanz Junioren
- Kriterien: ([Link KL](#)) ([Link ET](#))
- Entschädigung der Kosten: gemäss Punkt 8.3. des [Spesenreglements](#) von **Swiss Ice Skating**
- ISU Webseite: ([Link](#))

2.8. ISU Challenger series

- Betroffene Athleten / Kriterien: Mitglieder der Nationalmannschaft +19/U19 mit einem **Maximum von 3 Wettkämpfen** pro Athlet oder Mitglieder der Nationalmannschaft Eistanz Senioren mit einem **Maximum von 2 Wettkämpfen**.
- Entschädigung der Kosten: gemäss Punkt 8.4. des [Spesenreglements](#) von **Swiss Ice Skating**
- ISU Webseite: ([Link](#))

2.9. Andere ISU Wettkämpfe

Die Verteilung der Teilnahmemöglichkeiten an allen anderen internationalen Wettkämpfen des offiziellen ISU-Kalenders (Kategorien Senioren, Junioren und Advanced Novice) zusätzlich zu den unter Punkt 2.1 bis 2.8 aufgelisteten Anlässen für die Saison 2022-23 ist, je nach Zugehörigkeit zu einem Team von **Swiss Ice Skating**, wie folgt:

- **Team Elite:** Maximal **3 Wettkämpfe** in der Kategorie **Senioren** (die ISU Minimas für die **EM** müssen vollständig am ersten Wettkampf erreicht werden, um eine zweite Selektionierung zu erhalten und die ISU Minimas der **WM** in mindestens einem der beiden Segmente TES SP und/oder TES FS in einem der beiden ersten Selektionierungen, um eine dritte Selektionierung zu erhalten).
- **Team Junior:** Maximal **2 Wettkämpfe** in der Kategorie **Junioren** (die ISU Minimas für die **JWM** müssen vollständig am ersten Wettkampf erreicht werden, um eine zweite Selektionierung zu erhalten). Nur Athleten, die in der **U19-Nationalmannschaft** sind, dürfen bei den **Senioren** international antreten (die ISU Minimas für die **EM** müssen vollständig am ersten Wettkampf erreicht werden, um eine zweite Selektionierung zu erhalten).
- **Team Novice:** Maximal **2 Wettkämpfe** in der Kategorie **Advanced Novice** und/oder **Junioren** (gemäss den technischen Anforderungen, die in der Informationsbroschüre mit dem Titel **Team Novice 2022-23** beschrieben sind), mit der Möglichkeit einer Pauschalunterstützung im Rahmen der Entwicklung (Punkt 8.4. im [Spesenreglement](#) von **Swiss Ice Skating**).
- **Team Eistanz:** Maximal **3 Wettkämpfe** für die Mitglieder der Nationalmannschaft respektive **2 Wettkämpfe** für die Mitglieder der Nationalkader, wovon 1 Wettkampf pauschal unterstützt wird im Rahmen der Entwicklung (Punkt 8.4. im [Spesenreglement](#) von **Swiss Ice Skating**).

2.10. Interclub Wettkämpfe

- An den Wettkämpfen des offiziellen ISU-Kalenders, die auch als **Interclubs** für die **Novizen-**Kategorien offen sind, dürfen ausschliesslich Athleten des **Team Novice** von **Swiss Ice Skating** teilnehmen. Im gleichen Sinne dürfen an Wettkämpfen des offiziellen ISU-Kalenders, die auch als **Interclub-Wettkämpfe** für den **Eistanz** offen sind, ausschliesslich Athleten des **Team Dance** von **Swiss Ice Skating** teilnehmen.

→ In beiden Fällen werden die Athleten durch ihren Verein angemeldet und laufen unter diesem Namen des Vereins (auf eigene Kosten). Aber sie müssen dennoch vorher eine Erlaubnis vom Chef Leistungssport einholen. Bei Nichteinhaltung behält sich Swiss Ice Skating das Recht vor, die Streichung eines Athleten/Paars von der Startliste jedes Interclubs zu verlangen, der im offiziellen ISU-Kalender aufgeführt ist.

- An allen anderen internationalen Interclub-Wettkämpfen können alle lizenzierten Athleten von **Swiss Ice Skating** teilnehmen. Als « Interclub »-Wettkämpfe gelten alle Wettkämpfe, die **nicht im offiziellen ISU-Kalender** (gemäss ISU Communication 2485 und allfälligen Updates auf der ISU Webseite) aufgeführt sind, aber welche eine internationale Einladung an die Clubs als solche in ihrer *Ausschreibung* erwähnen. Die Athleten sind angemeldet und laufen unter dem Namen des Clubs, den sie vertreten (auf eigene Kosten). Sie müssen keine Genehmigung erhalten, um sich dort anzumelden. **Swiss Ice Skating** lehnt jede Verantwortung für diese Art von Wettkampf ab.

→ In diesem Fall liegt es in der Verantwortung des Athleten und seines Coaches sowie der Vereine, die die Anmeldungen vornehmen, dafür zu sorgen, dass diese Richtlinien eingehalten werden.